

<b>Zeitschrift:</b>	Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse
<b>Herausgeber:</b>	Schweizerischer Forstverein
<b>Band:</b>	148 (1997)
<b>Heft:</b>	2
<b>Rubrik:</b>	Witterungsbericht vom Oktober 1996

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## **Witterungsbericht vom Oktober 1996**

**Zusammenfassung:** Nach einem Kaltlufteinbruch war es Anfang Oktober in der ganzen Schweiz für mehrere Tage deutlich zu kalt. Während der anschliessenden und bis Ende Monat andauernden wechselhaften Witterung lagen die Temperaturen aber fast durchwegs über der jahreszeitlichen Norm.

Der entstandene Wärmeüberschuss beträgt im Mittelland, im Jura, am Juranordfuss und in den Föhntälern 1 bis 2 Grad und im Rhonetal teils über 2 Grad. Etwas geringere positive Abweichungen verzeichneten die Berggebiete, einige Alpentäler und weite Teile des Tessins mit etwa 0,5 bis 1 Grad.

Die häufigen und über den ganzen Monat verteilten Niederschläge brachten den meisten Landesteilen deutlich überdurchschnittliche Niederschlagssummen. Am meisten Niederschlag erhielten die zentralen und östlichen Voralpengebiete sowie Nordbünden mit 150 bis 200 Prozent der Norm. Im Jura, im Mittelland der Deutschschweiz und in den übrigen Alpengebieten fielen bis 150 Prozent. Deutliche Niederschlagsdefizite verzeichneten hingegen das westliche Mittelland, Rheinbünden, das Nordtessin und die Bündner Südtäler. Hier fielen nur zwischen 50 und 80 Prozent, in der Westschweiz zum Teil nur knapp die Hälfte der Normalsummen.

Die Sonnenscheindauer erreichte nur im Genferseegebiet, im westlichen Jura und am Juranordfuss leicht übernormale Werte bis gegen 115 Prozent. In allen anderen Gebieten war der Oktober teils deutlich zu sonnenarm. Hier verzeichneten fast alle Gebiete zwischen 80 und 100 Prozent, weite Teile des Tessins und der angrenzenden Gebiete Graubündens sogar nur 70 bis 80 Prozent der normalen Besonnung. Vom 5. bis 10. Oktober gab es im ganzen Mittelland überhaupt keine Sonne.

Schweizerische Meteorologische Anstalt: Klimawerte Oktober 1996

(zusammengestellt von M. Sieber, ETHZ)

<sup>1</sup> heiter: < 20 %; trüb: > 80 %

<sup>2</sup> Menge mindestens 0,3 mm

3 oder Schnee und Regen

4 in höchstens 3 km Distanz